

Ressort: Lokales

NRW: 264 Ermittlungsverfahren nach Steuer-CD-Ankauf

Düsseldorf, 10.08.2013, 08:48 Uhr

GDN - Nach dem Ankauf einer Steuer-CD mit Kundendaten einer Schweizer Bank hat die Staatsanwaltschaft in Düsseldorf 264 Ermittlungsverfahren eingeleitet. Davon sind mittlerweile 66 Verfahren abgeschlossen, bei denen die Richter Strafzahlungen in einer Gesamthöhe von 1,7 Millionen Euro verhängten, wie die "Rheinische Post" (Samstagsausgabe) unter Berufung auf Ermittler-Kreise berichtet.

Lediglich in 19 Fällen seien die Strafverfahren wegen einer wirksamen Selbstanzeige eingestellt worden, heißt es. NRW-Justizminister Thomas Kutschaty (SPD) erklärte, wer die Allgemeinheit bestehle, dürfe nicht auf eine milde Justiz hoffen. Diese Personen "dürfen sich nicht sicher sein, mit einer Bewährungsstrafe davonzukommen", sagte Kutschaty der Zeitung. Einige von ihnen müssten "ihre Villen gegen schwedische Gardinen eintauschen". Jeder Täter werde seiner gerechten Strafe zugeführt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-19322/nrw-264-ermittlungsverfahren-nach-steuer-cd-ankauf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619